

Kirchdorf i. Wald

Baudenkmäler

- D-2-76-127-36** **Am Krambichl 1.** Wohnhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger Satteldachbau, gefügtes Bruchsteinmauerwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-2** **An der Pointn 2.** Traidkasten, geständerter Blockbau, 1. Drittel 19. Jh.; in Stadel integriert.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-4** **An der Pointn 4.** Ehem. Wohnstallhaus, eineinhalbgeschossiger traufständiger Flachsatteldachbau, Portal bez. 1812.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-26** **Flur Kirchdorföd.** Wegkapelle, Satteldachbau mit Überstand und Dachreiter, halbrund geschlossen, bez. 1908.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-21** **Grünbach 15.** Wohnstallhaus eines geschlossenen Vierseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Blockbau mit verputzter Giebelseite, 18./19. Jh.; Traidkasten, eingeschossiger Flachsatteldachbau, Blockbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-17** **Grünbacher Straße 6.** Ortskapelle, Steildachbau mit eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor und Dachreiter, um 1845; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-16** **Grünbacher Straße 23.** Traidkasten, eingeschossiger Flachsatteldachbau, Blockbau, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-28** **Grundäcker; In Schlag.** Bildstock, schlanker Pfeiler mit Laterne, Granit, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-14** **Hintberger Straße 6.** Wohnstallhaus eines ehem. Vierseithofes, Waldlerhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, giebelseitig mit Stangenschrot, nach Süden Blockbau, 2. Hälfte 17. Jh., Seiteneingang bez. 1842.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-15** **Hintberger Straße 10.** Wohnhaus eines ehem. Vierseithofes, eineinhalbgeschossiger Satteldachbau, Blockbau auf Bruchsteinsockel, giebelseitig verputzt, im Kern 1542 (Kniestock, dendro.dat.), Erdgeschoss-Blockbau 1717 ausgetauscht (dendro.dat.), ehem. Stalleingang bez. 1805.
nachqualifiziert

- D-2-76-127-20** **In Grünbach.** Ortskapelle, Steildachbau mit eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor und Dachreiter, 1860; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-25** **In Haid.** Ortskapelle, Satteldachbau, dreiseitig geschlossen, mit Dachreiter, wohl 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-27** **In Schlag.** Kapellenausstattung, Altarretabel, Kruzifix und Heiligenfiguren, Holz, farbig gefasst, wohl 1845; in moderner Ortskapelle.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-29** **In Trametsried; Trametsried 25; Trametsried 29.** Ortskapelle, Walmdachbau, rundbogig geschlossen, mit mächtigem Dachreiter, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-5** **Kirchberger Straße 4.** Waldlerhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Blockbau auf Bruchsteinsockel, 2. Hälfte 17. Jh., Westseite modernes Mauerwerk.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-6** **Kirchberger Straße 7.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Putzgliederungen, traufseitig mit rundbogiger Toreinfahrt, bez. 1808.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-18** **Kühäcker.** Feldkapelle, kleiner Walmdachbau mit rundbogiger Öffnung, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung und Totenbrettern.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-7** **Marienbergstraße 1; Marienbergstraße 2.** Ehem. Gasthof Post, zweigeschossiger und giebelständiger Massivbau mit Satteldach, Türsturz bez. 1819; anschließender Wohn- und Wirtschaftsflügel, zweigeschossiger Walmdachbau mit Runderker und Tor, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-34** **Marienbergstraße 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, traufseitig mit rundbogiger Toreinfahrt, Portal mit profiliertem Gewände, bez. 1846.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-11** **Marienbergweg 2.** Kath. Pfarrkirche St. Maria Immaculata, Saalkirche mit Steildach und einseitig eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Chor im Kern gotisch, Langhaus 1708, Flankenturm mit Glockenhaube und Laterne, 1727; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-33** **Pfahläcker.** Feldkapelle, kleiner Satteldachbau, segmentbogig geschlossen, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-76-127-32** **Trametsried 33; Trametsried 31.** Wohnstallhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, verputzter Blockbau mit Traufseitschrot, im Kern 18. Jh.; Traidkasten, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, z.T. verschindelt, 18./19. Jh.; gezimmertes Hoftor, rundbogige Durchfahrt und Nebeneingang, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-24** **Waldhausstraße 13; Waldhausstraße 14.** Ehem. Einfirsthof, Wohnteil als zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss verputzter Blockbau, Erdgeschoss Bruchstein, 18. Jh./frühes 19. Jh., nach Norden Stadel, 19. Jh.; ehem. Ausnahmshaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Wohnteil verschindelter Bohlenblockbau, 19. Jh., nach Osten Stadel, evtl. älter.
nachqualifiziert
- D-2-76-127-13** **Wilhelmstraße 1; Wilhelmstraße 2.** Bauernhofgruppe mit gemeinsamer Fassadengestaltung zum Kirchplatz hin, zusammengefasst aus zwei früheren Vierseithöfen; Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, giebelseitig mit Putzverzierungen, Traufseitflügel nach Osten, 1. Drittel 19. Jh., 1907 erneuert; Wohnhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, 1. Drittel 19. Jh., Traufseitbau nach Osten, anstelle der früheren Toreinfahrt, Mitte 19. Jh., 1907 erneuert.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 24

Kirchdorf i. Wald

Bodendenkmäler

- D-2-7045-0001** Mittelalterlicher Turmhügel mit Wassergraben und Außenwall.
nachqualifiziert
- D-2-7045-0028** Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Maria Immaculata mit zugehörigem aufgelassenen Friedhof in Kirchdorf i. Wald, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7145-0086** Mittelalterlich-frühneuzeitliche Wüstung Zellermühle.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3